



Der Pressesprecher des Landgerichts

Landgericht Mönchengladbach Postfach 10 16 20 41016 Mönchengladbach

An die
Bezieher der Presseübersicht
des Amts- und Landgerichts

Mönchengladbach

Postfach 10 16 20

41016 Mönchengladbach

Telefon (02161) 276 - 0

Durchwahl: (02161) 276 - 222

Telefax (02161) 276 - 310

Joachim Banke

Vorsitzender Richter am Landgericht

Datum 05.10.2004

e-mail: joachim.banke@lg-moenchengladbach.nrw.de

Betr.:

125 Jahre Kammern für Handelssachen bei dem Landgericht Mönchengladbach

hier:

Festveranstaltung am Freitag, 08.10.2004 um 12.00 Uhr in den Räumen der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein in Mönchengladbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 1. Oktober 1879 trat im Gebiet des Deutschen Reiches das Gerichtsverfassungsgesetz in Kraft, mit dem u.a. die damals bestehenden Handelsgerichte als Kammern für Handelssachen der jeweiligen Landgerichte neu organisiert wurden. So wurde auch in Mönchengladbach statt des bis dahin – seit 1846 – bestehenden Handelsgerichts eine auswärtige Kammer für Handelssachen des damals (bis 1906) für den Mönchengladbacher Bezirk zuständigen Düsseldorfer Landgerichts eingerichtet.

Aus Anlass des 125-jährigen Jubiläums der Errichtung der Kammern für Handelssachen in Mönchengladbach findet auf Einladung der Präsidentin des Landgerichts Mönchengladbach Ina Obst-Oellers und des Präsidenten der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein Wilhelm Werhahn

am 08. Oktober 2004, um 12.00 Uhr

in den Räumen der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein,

Bismarckstraße 109, 41061 Mönchengladbach,

eine Festveranstaltung statt, zu der auch die Presse recht herzlich eingeladen ist.

In den Kammern für Handelssachen entscheiden neben einem Berufsrichter zwei in kaufmännischen Angelegenheiten sachkundige ehrenamtliche Richter. Bei diesen ehrenamtlichen Handelsrichtern handelt es sich fast ausnahmslos um sehr erfolgreiche und bekannte Unternehmerpersönlichkeiten aus dem hiesigen Raum, deren kaufmännischer Sachverstand für die Entscheidung handelsrechtlicher Streitigkeiten fruchtbar gemacht wird. Die dadurch gewonnene kaufmännische Kompetenz erklärt auch, warum vor den Kammern für Handelssachen überdurchschnittlich viele Verfahren durch Vergleich und damit gütlich und in kurzer Zeit beendet werden.

Die Geschichte der Kammern für Handelssachen in Mönchengladbach begann 1879 mit 1 Berufsrichter und 2 Handelsrichtern. Heute sind in den 3 Kammern für Handelssachen des Landgerichts Mönchengladbach 3 Berufsrichter (2 davon allerdings nur anteilig mit 0,5 und 0,2 ihrer Arbeitskraft) und 14 Handelsrichter tätig. Im Jahre 2003 bearbeiteten sie rund 340 erstinstanzliche Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Banke